



Newsletter Österreich

Aufsichtsrecht & Meldewesen

Ausgabe 1/2023



EURO

Newsletter Aufsichtsrecht & Meldewesen

Ausgabe 1/2023

Nachfolgend haben wir für Sie aktuelle Veröffentlichungen verschiedener Aufsichtsinstanzen (EBA, EZB, BCBS, OeNB, FMA, etc.) auf internationaler, europäischer und nationaler Ebene zusammengefasst und deren Auswirkungen bewertet.

Der Newsletter besteht aus drei Teilen:

Teil A – Wesentliche aufsichtliche Veröffentlichungen

Hier finden Sie alle wesentlichen Veröffentlichungen des vergangenen Monats, die für Ihr Haus zeitnah bzw. in naher Zukunft relevant werden können. Zur besseren Orientierung haben wir diesen Teil nach dem im Aufsichtsrecht bekannten 3-Säulen-Modell (Eigenmittel, MaRisk & aufsichtlicher Überprüfungsprozess sowie Offenlegung & Marktdisziplin) gegliedert und die jeweilige Veröffentlichung einer der Säulen zugeordnet. Um der Vielfalt der Themen gerecht zu werden, haben wir die bekannten drei Säulen noch um die Themenfelder Investment-Firms, Capital Markets, Non-Financial Risks sowie Meldewesen ergänzt.

Teil B – EBA Q&A

Hier haben wir für Sie alle neu veröffentlichten Antworten der EBA aus dem „EBA Questions & Answers Prozess“ thematisch aufgeführt, die sich schon heute auf Ihre bereits implementierten Prozesse und Verfahren auswirken können.

Teil C – Sonstige Veröffentlichungen

Hier finden Sie die Veröffentlichungen, die wir als nicht wesentlich eingestuft haben und für die wir daher keine Zusammenfassung angefertigt haben.

msg.banking *Indicator*

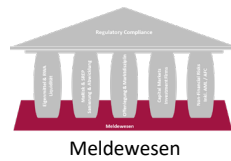
Um Ihnen eine möglichst schnelle Einwertung zu potenziellen Auswirkungen einer jeden Veröffentlichung zu ermöglichen, unterstützen wir Sie mit unserem msg.banking *Indicator*.

Dieser Indicator zeigt Ihnen auf einen Blick, ob und in welchem Ausmaß die jeweilige Veröffentlichung Auswirkungen auf Ihre Eigenmittel hat, wie hoch der Umsetzungsaufwand sein wird, ob der Schwerpunkt einer Umsetzung eher im fachlichen, prozessualen oder technischen Bereich liegen wird, ob bestimmte Produkte aus unserem Hause betroffen sind bzw. unterstützen können und welche Einheiten bzw. Abteilungen im Fokus der Veröffentlichung stehen werden.

msg.banking <i>Indicator</i>			
Impact Eigenmittel	Niedrig	Mittel	Hoch
Impact Aufwand	Niedrig	Mittel	Hoch
Schwerpunkt	Fachlich	Prozessual	Technisch

Wir bitten zu beachten, dass unsere Ausführungen und Bewertungen in diesem Regulatory Newsletter unverbindlich sind und keine Rechtsberatung darstellen. Wir übernehmen keinerlei Haftung für getroffene Aussagen. Für die angemessene Bewertung und Umsetzung der jeweils aufgeführten Veröffentlichung ist jedes Institut bzw. dessen Vorstand bzw. Geschäftsführer eigenverantwortlich.

Teil A – Die relevantesten Veröffentlichungen des Monats Januar



EBA launches public consultation on the amending ITS on supervisory reporting to introduce new IRRBB reporting

EBA

Seite 4

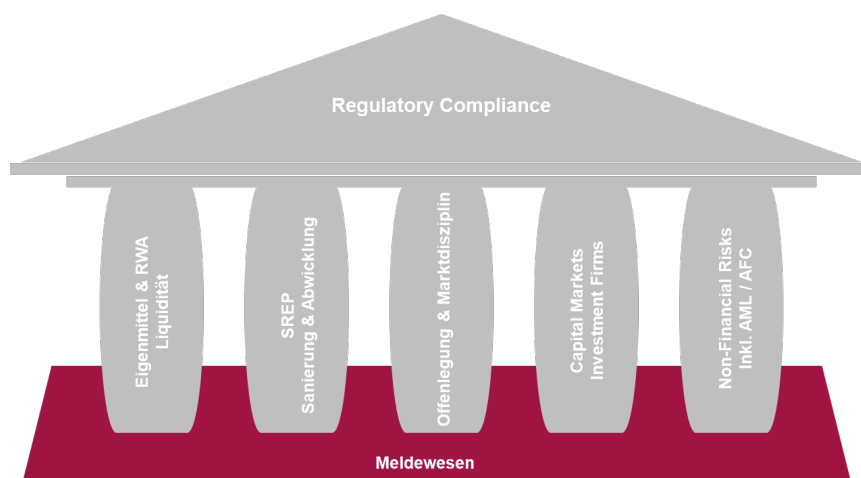


Summary FMA-Studie - Nachhaltigkeit am österreichischen Finanzmarkt

FMA

Seite 6

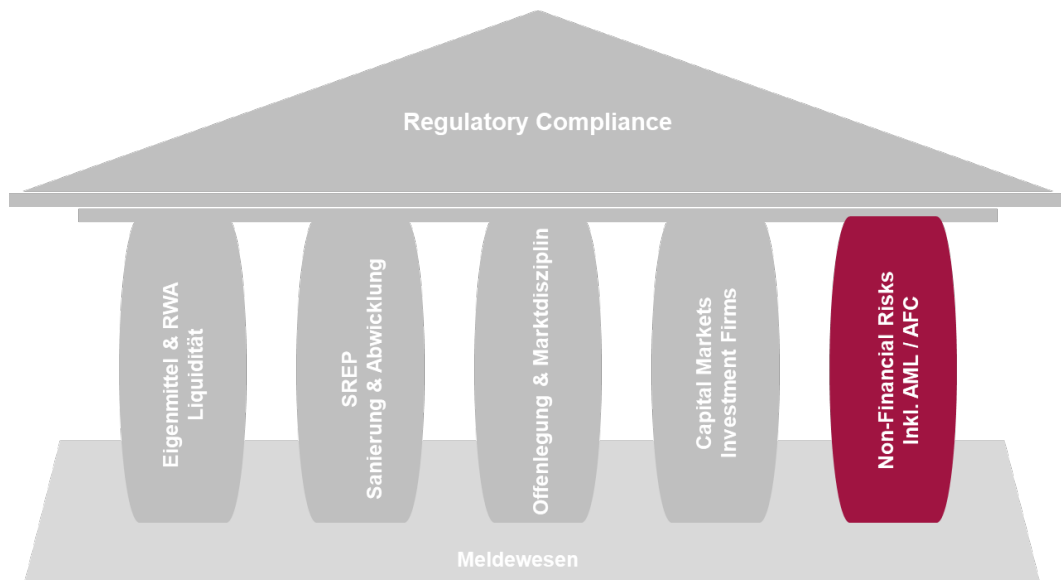
Meldewesen



Titel	<u>EBA launches public consultation on the amending ITS on supervisory reporting to introduce new IRRBB reporting</u>																																															
Quelle, Datum, Frist	EBA	31.01.2023	Konsultation bis 02.05.2023																																													
Thema	Neues Meldewesen zum Zinsrisiko im Bankbuch																																															
Art, Status	Konsultation																																															
Adressatenkreis	Institute																																															
Zusammenfassung und Auswirkungen	<p>Die Europäische Bankenaufsicht (EBA) hat ein Konsultationspapier zu Änderungen des ITS on reporting in Bezug auf Meldepflichten für das Zinsrisiko im Bankbuch (IRRBB) veröffentlicht.</p> <p>Diese neue Berichterstattung zielt darauf ab, die für die Bewertung von IRRBB-Risiken erforderliche Datenqualität von Instituten in einem angemessenen Umfang zu erreichen. Betroffen von den neuen Meldeanforderungen sollen sowohl große Institutionen, andere Institutionen als große Institutionen als auch kleine und nichtkomplexe Institutionen (SNCI) i. S. d. CRR sein. Dabei weist die EBA insbesondere darauf hin, dass die SNCIs lediglich vereinfachte IRRBB-Vorlagen melden werden.</p> <p>Die vorliegenden Entwürfe zur Änderung des Meldewesen-ITS zielen darauf ab, den Aufsichtsbehörden die geeigneten Daten zur Überwachung von IRRBB-Risiken, wie Änderungen der Leitzinsen und Identifizierung von Ausreißern, zu liefern.</p> <p>Folgende Meldebögen sind vorgesehen:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="3">IRRBB TEMPLATES</th> </tr> <tr> <th>Template number</th> <th>Template code</th> <th>Name of the template /group of templates</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="3">QUARTERLY FREQUENCY [ALL INSTITUTIONS]</td> </tr> <tr> <td>1</td> <td>J 01.00</td> <td>EVALUATION OF THE IRRBB: EVE/NII SOT AND MV CHANGES</td> </tr> <tr> <td colspan="3">QUARTERLY FREQUENCY [ALL INSTITUTIONS EXCEPT SNCIS]</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>J 02.00</td> <td>BREAKDOWN OF SENSITIVITY ESTIMATES</td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>J 03.00</td> <td>REPRICING CASH FLOWS</td> </tr> <tr> <td>4</td> <td>J 04.00</td> <td>RELEVANT PARAMETERS</td> </tr> <tr> <td colspan="3">QUARTERLY FREQUENCY [SNCIS]</td> </tr> <tr> <td>5</td> <td>J 05.00</td> <td>BREAKDOWN OF SENSITIVITY ESTIMATES (SIMPLIFIED)</td> </tr> <tr> <td>6</td> <td>J 06.00</td> <td>REPRICING CASH FLOWS (SIMPLIFIED)</td> </tr> <tr> <td>7</td> <td>J 07.00</td> <td>RELEVANT PARAMETERS (SIMPLIFIED)</td> </tr> <tr> <td colspan="3">ANNUAL FREQUENCY [ALL INSTITUTIONS]</td> </tr> <tr> <td>8,1</td> <td>J 08.01</td> <td>GENERAL QUALITATIVE INFORMATION</td> </tr> <tr> <td>8,2</td> <td>J 08.02</td> <td>QUALITATIVE INFORMATION "CURRENCY BY CURRENCY"</td> </tr> </tbody> </table> <p>Voraussichtlich Mitte 2023 will die EBA den ITS-Entwurf finalisieren und anschließend das entsprechende Datenpunktmodells (DPM), die XBRL-Taxonomie und die Validierungsregeln entwickeln. Als erster Stichtag für die Anwendung der erweiterten technischen Standards ist Juni 2024 vorgesehen. Der voraussichtliche Umsetzungszeitraum für die vorgeschlagenen Änderungen beträgt damit ungefähr ein Jahr.</p>			IRRBB TEMPLATES			Template number	Template code	Name of the template /group of templates	QUARTERLY FREQUENCY [ALL INSTITUTIONS]			1	J 01.00	EVALUATION OF THE IRRBB: EVE/NII SOT AND MV CHANGES	QUARTERLY FREQUENCY [ALL INSTITUTIONS EXCEPT SNCIS]			2	J 02.00	BREAKDOWN OF SENSITIVITY ESTIMATES	3	J 03.00	REPRICING CASH FLOWS	4	J 04.00	RELEVANT PARAMETERS	QUARTERLY FREQUENCY [SNCIS]			5	J 05.00	BREAKDOWN OF SENSITIVITY ESTIMATES (SIMPLIFIED)	6	J 06.00	REPRICING CASH FLOWS (SIMPLIFIED)	7	J 07.00	RELEVANT PARAMETERS (SIMPLIFIED)	ANNUAL FREQUENCY [ALL INSTITUTIONS]			8,1	J 08.01	GENERAL QUALITATIVE INFORMATION	8,2	J 08.02	QUALITATIVE INFORMATION "CURRENCY BY CURRENCY"
IRRBB TEMPLATES																																																
Template number	Template code	Name of the template /group of templates																																														
QUARTERLY FREQUENCY [ALL INSTITUTIONS]																																																
1	J 01.00	EVALUATION OF THE IRRBB: EVE/NII SOT AND MV CHANGES																																														
QUARTERLY FREQUENCY [ALL INSTITUTIONS EXCEPT SNCIS]																																																
2	J 02.00	BREAKDOWN OF SENSITIVITY ESTIMATES																																														
3	J 03.00	REPRICING CASH FLOWS																																														
4	J 04.00	RELEVANT PARAMETERS																																														
QUARTERLY FREQUENCY [SNCIS]																																																
5	J 05.00	BREAKDOWN OF SENSITIVITY ESTIMATES (SIMPLIFIED)																																														
6	J 06.00	REPRICING CASH FLOWS (SIMPLIFIED)																																														
7	J 07.00	RELEVANT PARAMETERS (SIMPLIFIED)																																														
ANNUAL FREQUENCY [ALL INSTITUTIONS]																																																
8,1	J 08.01	GENERAL QUALITATIVE INFORMATION																																														
8,2	J 08.02	QUALITATIVE INFORMATION "CURRENCY BY CURRENCY"																																														

msg.banking <i>Indicator</i>						
Impact Eigenmittel	Niedrig		Mittel		Hoch	
Impact Aufwand	Niedrig		Mittel		Hoch	
Schwerpunkt	Fachlich		Prozessual		Technisch	
Bereiche	MeWe	ReWe	Risk	Invest Firms	CapMa	Compl

Non Financial Risk / ESG



Titel	<u>FMA-Analyse zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken auf dem österreichischen Finanzmarkt</u>					
Quelle, Datum, Frist	FMA		18.01.2023			
Thema	Nachhaltigkeitsrisiken					
Art, Status	Analyse					
Adressatenkreis	Institute					
Zusammenfassung und Auswirkungen	<p>Zwei Jahre nachdem sie 2020 ihren Leitfaden zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken veröffentlicht hatte, führte die FMA eine Studie zur Nachhaltigkeit am österreichischen Finanzmarkt durch. Für diese wurden im Mai und Juni 2022 an 106 beaufschlagte Unternehmen 44 Fragen gerichtet. Bei Versicherungsunternehmen, Pensionskassen, Assets Managern und betrieblichen Vorsorgekassen konnte die FMA damit 100 % des Marktes abdecken. Kreditinstitute und Wertpapierfirmen wurden mit Fokus auf die Zusammenstellung eines repräsentativen Samples ausgewählt. Die Studie ergab, dass die Befassung des Aufsichtsrats noch nicht in allen Unternehmen erfolgt, aber in allen, in denen sie noch nicht erfolgt, geplant ist. Trotzdem wurden Anstrengungen unternommen, um Know-how zu Nachhaltigkeitsrisiken innerhalb des Unternehmens aufzubauen. Die meisten Unternehmen setzen dabei auf den Aufbau von Know-how bei bestehenden Mitarbeitern und weniger auf die Verstärkung durch zusätzliche Experten.</p> <p>Die Studie zeigt auch, dass die Integration von Nachhaltigkeitsrisiken in das Risikomanagement bei 70 % der Unternehmen implementiert ist. Allerdings ist die Festlegung von Risikoindikatoren nur für einige Aspekte von Nachhaltigkeitsrisiken festgelegt oder noch in Planung. Insgesamt werden Methoden zur Beurteilung und Steuerung von Nachhaltigkeitsrisiken häufiger verwendet als zu deren Identifikation und Messung.</p> <p>Hinsichtlich der aktuellen und zukünftigen Offenlegungsanforderungen für Nachhaltigkeit zeigt sich, dass sich die Mehrheit der betroffenen Unternehmen bereits auf die Präzisierung der Level-1-Vorgaben von SFDR orientiert hat. Die Unternehmen stoßen auf Herausforderungen bei der Anwendung der neuen Transparenzvorgaben und es ist erst teilweise erfolgt, dass sie die klimabezogenen Risiken in den Risikomanagementprozess einbeziehen. Bei einigen Unternehmen sind bereits Vorbereitungen für die neuen Transparenzvorgaben im Zusammenhang mit CSRD zu erkennen, aber bei anderen besteht weiterhin Bedarf, um die Anforderungen rechtzeitig zu erfüllen.</p> <p>Folgende Erwartungen hat die FMA hinsichtlich Nachhaltigkeitsfaktoren und -risiken für beaufsichtigte Unternehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Integrierung von Nachhaltigkeitsrisiken in die Geschäftsstrategie soll sichergestellt und zeitgerecht umgesetzt werden. ▪ Erforderliche Schulungsmaßnahmen sollen durchgeführt werden, um Wissen im Bereich Nachhaltigkeit aufzubauen. ▪ Weiterentwicklungsbedarf im Bereich des Risikomanagements wurde erkannt. Unternehmen sollen Nachhaltigkeitsrisiken operativ in ihr Risikomanagement integrieren. ▪ Nachhaltigkeitsrisiken müssen in Risikoindikatoren einbezogen und in regulären und anlassbezogenen Berichten aufgeführt werden. ▪ Es ist eine robuste Datenlage zu schaffen, um Nachhaltigkeitsrisiken effektiv zu steuern und Transparenzverpflichtungen zu erfüllen. ▪ Unternehmen sollen Maßnahmen ergreifen, um die zeitgerechte Erfüllung nachhaltigkeitsbezogener Offenlegungsvorgaben zu gewährleisten. 					
msg.banking <small>Indicator</small>						
Impact Eigenmittel	Niedrig		Mittel		Hoch	
Impact Aufwand	Niedrig		Mittel		Hoch	
Schwerpunkt	Fachlich		Prozessual		Technisch	
Bereiche	MeWe	ReWe	Risk	Invest Firms	CapMa	Compl

Teil B – Veröffentlichte EBA Q&A des Monats Januar

Kreditrisiko	Eingestellt am	Antwort vom	Subject Matter
2022_6373	15.02.2022	27.01.2023	Indication of use of derogation of Article 2(5)(b) of Regulation (EU) No 1152/2014
2020_5176	16.03.2020	06.01.2023	Calculating RWAs for the portion of the securitisation position benefitting from credit protection
2022_6407	24.03.2022	27.01.2023	C 33.00: Instructions concerning specific positions - c0020

LCR	Eingestellt am	Antwort vom	Subject Matter
2022_6331	05.01.2022	20.01.2023	Collateral swaps with underlying collateral baskets
2022_6345	24.01.2022	20.01.2023	Encumbrance duration of reverse repo in NSFR when the received collateral has been sold short

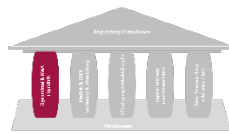
Marktrisiko	Eingestellt am	Antwort vom	Subject Matter
2022_6363	10.02.2022	27.01.2023	Hedging sets

Leverage Ratio	Eingestellt am	Antwort vom	Subject Matter
2021_6295	26.11.2021	27.01.2023	Relation between posted cash variation margin in derivative transactions reported in C 47.00, rows 0071, 0190 and 0210

FinRep	Eingestellt am	Antwort vom	Subject Matter
2022_6359	08.02.2022	27.01.2023	Consistency of validation rule v3017_m
2021_6282	17.11.2021	27.01.2023	Collateral received for derivatives in F 32.04 and F 32.02 with master netting agreements in place
2022_6388	04.03.2022	27.01.2023	Interest income from other assets in F 02.00 and F 16.01
2022_6371	14.02.2022	27.01.2023	FINREP - Treatment of cash collateral
2022_6362	10.02.2022	27.01.2023	F 44.01 - validation rule v3985_s
2022_6337	13.01.2022	27.01.2023	Adequacy of the validation rule v10684_m - Instruments not at FVPL

PSD2	Eingestellt am	Antwort vom	Subject Matter
2022_6464	24.05.2022	31.01.2023	SCA for token replacement
2021_6145	31.08.2021	31.01.2023	SCA applicability / Application of SCA at tokenisation stage
2020_5622	16.11.2020	31.01.2023	Application of SCA to issuing a payment instrument and tokenisation
2021_6321	20.12.2021	27.01.2023	Authentication procedures that ASPSPs' interfaces are required to support (using re-direction)
2021_6280	16.11.2021	27.01.2023	Application of SCA for confirmation of funds requests made by a PISP
2021_6156	01.09.2021	27.01.2023	Arbitrating between security and obstacles
2021_5845	12.05.2021	27.01.2023	Ability of Payee's PSP to apply exemptions from SCA in credit transfers
2021_6315	15.12.2021	06.01.2023	Transactions initiated via electronic mail (email)
2021_6305	06.12.2021	06.01.2023	Articulation and interaction of the second and the third sub-paragraph of Article 74 (1) of the PSD2
2021_6241	19.10.2021	06.01.2023	Calculation of "payment volume" for method B in the Article 9 of Directive EU 2015/36 (PSD2)
2021_5755	23.02.2021	06.01.2023	On the access to safeguarding accounts through the Application Programming Interface (API)
2021_5726	08.02.2021	06.01.2023	"Triangular" passport
2020_5534	06.10.2020	06.01.2023	Bill-payment via postal service
2020_5502	16.09.2020	06.01.2023	Clarification of meanings 'transferring of funds' and 'another payment service provider' in the context of article 10(1)(a) of PSD2
2020_5479	07.09.2020	06.01.2023	Ability of a creditor to change a mandate
2020_5264	19.05.2020	06.01.2023	Safeguarding
2020_5099	27.01.2020	06.01.2023	Collection of fees for utilities or other regular services

Teil C – Sonstige Veröffentlichungen des Monats Januar



Eigenmittel &
RWA Liquidität

[EBA publishes its annual quantitative monitoring report on minimum requirement for own funds and eligible liabilities complemented by a related impact assessment](#)

EBA



SREP
Sanierung & Abwicklung

[ECB publishes supervisory banking statistics for the third quarter of 2022](#)

EZB

[The liquidity coverage ratio of EU banks declined in the first half of 2022 but is still well above the minimum requirement](#)

EBA

[The EBA observed a significant increase in the number of high earners across EU banks in 2021](#)

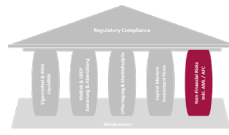
EBA

[ESAs consult on draft Guidelines on the system for the exchange of information relevant to fit and proper assessments](#)

ESA

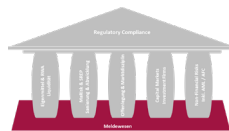
[EBA launches 2023 EU-wide stress test](#)

EBA



Non-Financial Risk
inkl. AML/AFC

<u>EBA publishes peer review on authorisation under the Payment Services Directive</u>	EBA
<u>European Supervisory Authorities identify good practices for financial education initiatives on scams, fraud and cyber security</u>	ESA
<u>EBA issues Opinion to the European Commission on the draft European Sustainability Reporting Standards</u>	EBA
<u>EBA clarifies the application of strong customer authentication requirements to digital wallets</u>	EBA



Meldewesen

<u>EBA updates JSON files within the taxonomy package</u>	EBA
<u>EBA launches public consultation on the amending ITS on supervisory reporting to introduce new IRRBB reporting</u>	EBA

Ihre Ansprechpartner

msg Plaut Austria GmbH

DI Dr. Jakob Auer, MBA
Head of BCC Banking

+43 664 80740741

Regulatory Compliance Services

Wir bieten Ihnen in diesem Zusammenhang auch gerne an, den jeweils aktuellen Newsletter mit Ihnen bzw. Ihren Kollegen in regelmäßigen Abständen persönlich zu besprechen.

Bei Bedarf unterstützen wir Sie beim regelmäßigen und institutsspezifischen Monitoring und bei der Einwertung der Veröffentlichungen sowie bei der regelmäßigen Dokumentation dessen. Dies entlastet Sie im Tagesgeschäft und unterstützt Sie in der Kommunikation mit Ihrer Internen Revision sowie mit Ihrem Abschlussprüfer.

Gerne stehen wir Ihnen hierzu bzw. zu Rückfragen zur Verfügung.

